

Organisatorische Hinweise

Tagungsleitung:

Dr. Wolfgang Quaisser

Akademie für Politische Bildung

Dr. Ulrich Walwei

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Nürnberg

Prof. Dr. Jürgen Jerger

Institut für Ost- und Südosteuropaforschung, Regensburg

Tagungssekretariat:

Heike Schenck

Telefon: 08158/256-46

Telefax: 08158/256-51

E-Mail: h.schenck@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie (nicht per E-Mail) oder mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarte bis spätestens 27. März 2015.

Sie erhalten von uns eine Teilnahmebestätigung, die Sie bitte bei Anreise vorlegen.

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 14. April 2015 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung 65,00 € (ermäßigt: 35,00 €).

Ohne Übernachtung 41,00 € (ermäßigt: 25,00 €).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung bereits darauf hin.

Verpflegung:

Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

Das Gästehaus der Akademie ist auf die Bedürfnisse einer Tagungsstätte ausgerichtet. Die Angaben bei der Anmeldung sind verbindlich; spätere Änderungswünsche müssen von der Akademie bestätigt werden.

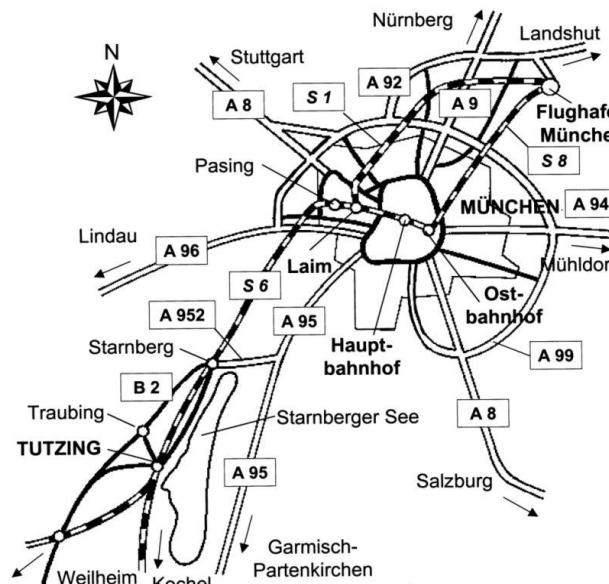
Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtzeit 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtzeit 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Ab Bahnhof Tutzing mit der Buslinie 958 des MVV (Tutzing – Andechs) stündlich immer um :08, am Wochenende alle zwei Stunden in Richtung Akademie (Haltestelle Mühlfeldstraße). Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang zur Akademie. Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben (Fahrtzeit insgesamt ca. 90 Minuten).



16-5-15
13.04.2015/sch

Akademie für Politische Bildung
Buchensee 1, 82327 Tutzing

Telefon: 08158/256-0

Telefax: 08158/256-14 + 51

Internet: www.apb-tutzing.de

Facebook: www.facebook.com/apbtutting

Youtube: www.youtube.com/apbtutting

Twitter: www.twitter.com/apbtutting



AKADEMIE FÜR
POLITISCHE
BILDUNG TUTZING



Institute for East and Southeast
European Studies



Institut für Arbeitsmarkt-
und Berufsforschung
Die Forschungseinrichtung der
Bundesagentur für Arbeit

Zwischen Jugendarbeitslosigkeit und Frühverrentung: Arbeitsmarktpolitische Herausforderun- gen in Deutschland und Europa

In Kooperation mit dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung in Nürnberg (IAB) und dem Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS)

17. bis 18. April 2015

EINLADUNG

Der deutsche Arbeitsmarkt befindet sich in einer robusten Verfassung: Die Arbeitslosigkeit geht zurück und die Zahl der Erwerbstätigen ist so hoch wie nie zuvor. In vielen europäischen Ländern ist dagegen die Beschäftigungslage insbesondere für Jugendliche äußerst bedrückend. In Deutschland liegt die Jugendarbeitslosigkeit zwar unter dem allgemeinen Durchschnitt, doch schaffen bildungsschwächere Jugendliche nicht immer den Eintritt in den Arbeitsmarkt, obwohl nicht alle Lehrstellen besetzt werden können. Zudem steht der deutsche und europäische Arbeitsmarkt aufgrund des demografischen Wandels und dessen Auswirkungen auf die Sozialsysteme unter Druck. Ältere Beschäftigte müssten länger arbeiten, um das Rentenniveau halten zu können bzw. um – wie in Deutschland – den drohenden Mangel an Facharbeitern ausgleichen zu können.

Im Zentrum der Tagung stehen die institutionellen Voraussetzungen für den Berufseinstieg und den Austritt aus dem Arbeitsmarkt. Dabei wird zunächst der deutsche Arbeitsmarkt analysiert, um dann in einem nächsten Schritt einen internationalen Vergleich vorzunehmen. Schließlich wird danach gefragt, welche Wirkungen von dem künftigen technologischen Wandel für den Arbeitsmarkt insbesondere für jüngere und ältere Beschäftigte zu erwarten sind. Wir laden Sie herzlich an den Starnberger See ein, diese Fragen mit in- und ausländischen Arbeitsmarktexperten zu diskutieren.

Dr. Wolfgang Quaisser
Akademie für Politische Bildung

Dr. Ulrich Walwei
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Nürnberg

Prof. Dr. Jürgen Jerger
Institut für Ost- und Südosteuropaforschung, Regensburg

Freitag, 17. April 2015

ab	
14.00 h	Anreise, Kaffee im Foyer
15.30 h	Begrüßung und Einführung Dr. Wolfgang QUAISSE Akademie für Politische Bildung Prof. Dr. Jürgen JERGER IOS Regensburg
16.00 h	Der deutsche Arbeitsmarkt: Mehr Chancen für Jung und Alt? Situation jüngerer Beschäftigter Dr. Hans DIETRICH IAB, Nürnberg Situation älterer Beschäftigter Dr. Ulrich WALWEI IAB, Nürnberg
18.30 h	Abendessen
19.30 h	Key-Note-Speech: Jung und Alt im Arbeitsmarkt der Zukunft Prof. Dr. Holger BONIN Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW), Mannheim

Samstag, 18. April 2015

8.15 h	Frühstück
9.00 h	Jugendarbeitslosigkeit in Europa – Ein Überblick Dr. Hans DIETRICH
10.30 h	Kaffee im Foyer
11.00 h	Der Arbeitsmarkt für ältere Beschäftigte in Deutschland: Wie lange arbeiten oder Rente mit Arbeit? Prof. Dr. Axel BÖRSCH-SUPAN TU München und Direktor des Munich Center for the Economics of Aging

12.30 h	Mittagessen
14.00 h	Institutionen und die (Nicht-)Beschäftigung Älterer in Europa: Eine komparative Perspektive Prof. Dr. Jürgen JERGER
16.00 h	Kaffee im Foyer
16.30 h	Podiumsdiskussion: Alter, Armut und Beschäftigung Emilia MÜLLER, MdL Staatsministerin für Arbeit und Soziales, Familie und Integration des Freistaates Bayern Matthias JENA Vorsitzender des DGB Bayern Valerie HOLSSBOER Hauptgeschäftsführerin Verband Systemgastro- nomie und Ernährungsindustrie (BdS und ANG), München Dr. Ulrich WALWEI Prof. Dr. Jürgen JERGER Moderation: Dr. Wolfgang QUAISSE
18.30 h	Ende der Tagung

Die Akademie bietet zusätzlich an:

Übernachtung auf Sonntag zum Preis von
35,00 Euro im Einzelzimmer
30,00 Euro im Doppelzimmer
inkl. Frühstückspaket pro Person.

Aus organisatorischen Gründen ist es unbedingt erforderlich, diese Leistung, falls gewünscht, auf der Anmeldekarre zu vermerken.